

# **Fragen insbesondere an Mathe-Lehrer: Von Informatik(-studium) zum Lehramt Informatik + x, x Element aus {Mathematik, Elektrotechnik}**

**Beitrag von „Spaetstarter“ vom 10. November 2018 16:20**

## Zitat von Nordseekrabbe

Ich habe nicht Mathe studiert, aber das neben Familie und Beruf nebenbei zu machen, stelle ich mir schon heftig vor. Hast du schon mal überlegt, den Master in Informatik zu machen und später an Beruflichen Schulen den Seiteneinstieg zu machen?

Leicht stelle ich mir das auch nicht vor. 😊 Aber wo ein Wille, da ein Weg. In der IT ist es halt so, dass Du in den meisten Richtungen keinen Master brauchst. Habe auch schon von Kollegen von der Uni aus deren Vorstellungsgesprächen Argumente gehört wie "wieso sollten wir ihre Gehaltswünsche erfüllen, wenn ein Fachinformatiker (3 Jahre Ausbildung) mit viel mehr praktischer Erfahrung kommt, weniger Einarbeitungszeit braucht, jünger ist und eh weniger verlangt?". Kann ich aus betriebswirtschaftlicher Sicht durchaus verstehen. In sehr vielen Jobs können wir trotz theoretisch fundierterer Ausbildung auch nicht mehr beitragen.

Deshalb denke ich mir, ich mache in jedem Fall erst einmal den B. Sc. mit 2 Fächern + Option auf Lehramt und dann kann ich eh noch einmal weitersehen. In der Praxis komme ich damit locker unter, wenn ich jetzt schon einige Jahre auch ohne IT Abschluss in der Branche arbeiten konnte. Das ist nicht das Thema.

Wieso dann extra auch noch den Info Master machen und mich in Dingen vertiefen, die ich so tiefgründig weder in Praxis noch an einer Schule brauchen würde? Dann lieber die vermittelungswissenschaftlichen Fächer und die Pädagogik Fächer + Praktikum an der Schule, auch wenn das keinen großen Anteil im Bachelor hat.